



24.11.2008

RENAULT-NISSAN-ALLIANZ UND PORTUGAL VEREINBAREN UMFANGREICHE ZUSAMMENARBEIT

## VORREITER FÜR EMISSIONSFREIE MOBILITÄT

- **1.300 Ladestationen in ganz Portugal bis 2011**
- **Nissan und Renault liefern Elektrofahrzeuge**
- **Staat fördert Null-Emissions-Autos mit Steueranreizen**

Die Zusammenarbeit zwischen der Renault-Nissan-Allianz und der Regierung von Portugal ist unter Dach und Fach. Die beiden Partner haben sich auf eine grossangelegte Kooperation zur Etablierung einer emissionsfreien Mobilität ab 2010 verständigt. Der Plan sieht für die kommenden drei Jahre den Aufbau eines umfassenden Netzes von Batterieladestationen in Portugal vor. Die Allianzpartner werden dafür Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb bereitstellen.

Im Juli 2008 hatte Portugal als erstes europäisches Land eine Zusammenarbeit mit der Renault-Nissan-Allianz zur Erforschung emissionsfreier Mobilität verabredet. Erörtert wurden Themen wie die globale Erwärmung, die Abhängigkeit vom Öl und urbane Mobilitätsbedürfnisse der Zukunft. Nach vier Monaten der Diskussion und Analyse ist Portugal jetzt das erste Land in Europa, das ein Abkommen mit der Allianz zur Einführung eines Nullemissions-Mobilitätsprogramms unterzeichnet hat.

„Wir haben früh erkannt, dass emissionsfreie Mobilität viel mehr Bereiche betrifft als nur das Auto“, sagte Carlos Tavares, Executive Vice President der Nissan Motor Co., Ltd. „Um auf diesem Gebiet Erfolg zu haben, ist eine intensive Zusammenarbeit mit der Regierung und anderen Partnern erforderlich.“

Gemäss der Vereinbarung sollen bis Ende 2011 in Portugal 1.300 Fahrzeug-Ladestationen in Betrieb genommen werden, 320 davon bereits im Jahr 2010. Der portugiesische Staat wird die Nachfrage nach Elektrofahrzeugen durch Steuervergünstigungen für Privatkunden und gewerbliche Kunden fördern. Die Anreize werden Ende 2010 eingeführt und auf mindestens fünf Jahre befristet sein. Ab 2011 sollen ausserdem 20 Prozent der neu angeschafften öffentlichen Flottenfahrzeuge einen emissionsfreien Antrieb besitzen. Darüber hinaus werden weitere unterstützende Massnahmen wie reduzierte Parkgebühren und finanzielle Fördermittel erwogen. Programme zur Schärfung des öffentlichen Bewusstseins für umweltfreundliche Mobilität beginnen ab 2010.



## NISSAN SWITZERLAND

Nissan Center Europe GmbH (Brühl)  
Zweigniederlassung Urdorf  
Bergermosstrasse 4  
8902 Urdorf  
Telefon 044 736 55 11  
Fax 044 736 57 87  
[www.nissan.ch](http://www.nissan.ch)

Die Massnahmen wurden auf der Portugal Tecnológico 2008 in Lissabon bekanntgegeben, einer der wichtigsten Technologieausstellungen des Landes. Auf der vom Ministerium für Wirtschaft und Innovation geförderten Messe wird auch der Nissan Denki Cube vorgestellt, die Elektro-Variante des aktuellen Cube. Die Lithium-Ionen-Batterietechnik des Konzeptfahrzeugs kommt in den neuen Elektrofahrzeugen von Nissan zum Einsatz.

„Portugal gehört zu den weltweit führenden Nationen auf dem Gebiet erneuerbarer Energien“, sagte Portugals Premierminister José Sócrates. „Im nächsten Schritt werden wir zum Pionier für emissionsfreie Mobilität. Mit der Hilfe von Elektrofahrzeugen können wir die Abhängigkeit vom Erdöl reduzieren, die Energiesicherheit erhöhen, CO<sub>2</sub>-Emissionen verringern und eine verlässliche und sichere Alternative im Sinne einer nachhaltigen Mobilität anbieten.“

Die Renault-Nissan-Allianz strebt die Marktführerschaft im Bereich der Null-Emissions-Fahrzeuge an und wird die ersten Elektrofahrzeuge in Portugal ab Anfang 2011 anbieten. Portugal ist damit eines der ersten Länder, die Elektrofahrzeuge von der Allianz erhalten. 2012 beginnen Nissan und Renault mit der weltweiten Massenvermarktung der Fahrzeuge.

Vergleichbare Partnerschaften für eine emissionsfreie Mobilität hat die Allianz bereits mit der Präfektur Kanagawa und der Stadt Yokohama in Japan, mit den US-Bundesstaaten Tennessee und Oregon, dem Fürstentum Monaco und dem französischen Energiekonzern EDF geschlossen. Auch mit dem Bezirk Sonoma County im Norden des US-Bundesstaates Kalifornien hat Nissan jetzt eine Zusammenarbeit vereinbart. Nissan wird den Regierungen des Bezirks Elektrofahrzeuge zur Verfügung stellen und am Aufbau eines Netzes von Stromtankstellen mitwirken.

---

Kontakt:  
Nissan Communications  
Tel. direkt +41 (0)44 736 56 91  
Fax direkt +41 (0)44 736 57 88  
[madeleine.baumann@nissan.ch](mailto:madeleine.baumann@nissan.ch)  
[www.nissan-presse.ch](http://www.nissan-presse.ch)